# 4 Lions Clubs unterstützen gemeinsam die Flutopfer von Breese

**28.06.2013**

Auf ihrer traditionellen Fahrradtour, die die Mitglieder des Lions Clubs (LC) Neuruppin mit ihren Damen am 11. Juni nach Wall führte, kam das Gespräch auch auf die Hochwasseropfer und die Hilfe, die hier vonnöten ist. Natürlich hatte der Governorratsvorsitzende Heinz-Joachim Kersting einen deutschlandweiten Spendenaufruf an alle deutschen Lions Clubs gestartet. Aber Lionsfreund Detlef Wiese meinte, eigentlich wäre es doch besser, gezielt zu helfen, als in den anonymen Topf zu spenden. Schließlich gäbe es doch in der Nachbarschaft genügend Orte, die betroffen sind. Clubmaster Manfred Wothe erklärte sich bereit, Kontakt zu dem LC Perleberg aufzunehmen, da er dessen Präsidenten kenne. Diesen Vorschlag befürworteten auch der zukünftige Präsident des Neuruppiner Clubs, Karl-Friedrich Kolbow und die mit radelnden Lionsfreunde.

Bei der Vorstandssitzung am 25. Juni berichtete Manfred Wothe über den in der Nähe von Perleberg liegenden Ort Breese. Hier waren 14 Familien gewissermaßen als Notopfer besonders betroffen. Während die eine Seite des Dorfes durch einen an der Perleberger Straße angelegten etwa vier Kilometer langen Wall aus aufgeschüttetem Kies – bestückt mit 40 000 Sandsäcken – geschützt war, waren diese 14 Familien den Fluten ausgesetzt. Der Vorstand beschloss, diesen Familien zu helfen. Lionsfreund Peter Haase, der im kommenden Lionsjahr das Amt der Region Chairperson II/3 ausübt und damit auch für Perleberg zuständig ist, wusste, das auch der LC Berlin-Pariser Platz gerne gezielt für Hochwasseropfer spenden wollte. Mit dem LC Perleberg wurde abgesprochen, dass man sich am Freitag, dem 28. Juni mit Herrn Werner Steiner, Bürgermeister von Breese, treffen wolle. Von diesem Termin erfuhren auch die Lionsdamen vom Lions Club Effi Briest und beschlossen spontan: „Da machen wir mit!“

Am Freitagmorgen machten sich Dagmar Huch und Margarete Jungbluth vom LC Effi Briest sowie Karl-Friedrich Kolbow, Peter Haase und Manfred Wothe vom LC Neuruppin auf den Weg nach Perleberg. Im Gepäck hatten sie drei Schecks mit folgenden Spendensummen: 2.000,00 € vom LC Effi Briest, 1.000,00 € vom LC Neuruppin, 1.000,00 € vom LC Berlin Pariser Platz. Norbert Krüger, Präsident des LC Perleberg, hatte einen Scheck über 3.000,00 € mitgebracht. Mit den anwesenden Flutopfern konnte sich Bürgermeister Werner Steiner über insgesamt 7.000,00 € freuen, die direkt den vom Hochwasser geschädigten Gemeindemitgliedern zugutekommen werden. „Ich bin über den Betrag sehr überrascht und auch über die Anzahl an Mitgliedern, die extra vorbeigekommen sind“, staunte er.

Der Betrag kann sicher nicht den Schaden ausgleichen, den die betroffenen Familien erlitten haben. Er stellt jedoch eine Hilfe dar und zeigt, dass den Menschen in der Region ihre Nachbarn nicht gleichgültig sind. Präsident Karl-Friedrich Kolbow freut sich jedenfalls, dass er sein Präsidentenjahr mit solch einer tollen Gemeinschaftaktion beginnen konnte.

Hk

| **Weitere Informationen:** | |
|---|---|
| Downloads | Links |
| Märkische Allgemeine vom 29.06.2013 | Die Schweriner Volkszeitung berichtet |